

## Mein perfekter Sommer

Von Abby McDonald

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #108257 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-07Erscheinungsdatum: 2013-11-07File Name: B00GDNCUR4 | File size: 38.Mb

**Von Abby McDonald : Mein perfekter Sommer** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mein perfekter Sommer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. was nettes zwischendurchVon M. E.Ich bin durch Zufall auf dieses Buch gestoen und fand es sehr nett. Es ist eine schne Geschichte fr zwischendurch, nicht mehr und nicht weniger.Geschrieben ist es in der Ich-Form aus der Sicht von Jenna. Der Anfang des Buches hat mich doch ein wenig doof drein schauen lassen. Da es gleich mal mit einem Haufen von Umweltschutz usw. zu tun hat. Das war fr mich mal ein bisschen gewohnungsbedrftig. Aber nach ein paar Seiten wurde es dann fr mich interessanter. Man erfhrt nach und nach wie es Jenna ging und warum sie dieses Umwelt retten

macht/gemacht hat. Man erfährt von ihren persönlichen Problemen. Ich fand's lustig zu lesen. Es war interessant zu lesen wie sie versucht in ihre neue Clique hineinzukommen. Der Schluss kam mir dann doch ein bisschen zu schnell. Es gab keinen Epilog jedoch erfährt man trotzdem auf den letzten paar Seiten, wie sich die Sache entwickelt. Sozusagen ein kleiner Blick in die Zukunft. Fand ich toll geschrieben und war auf jeden Fall mal was anderes. Gehört auf jeden Fall in den Teenie Genre kann man aber auch als Young Adult lesen. Fazit: Lustige und se Geschichte für zwischendurch, aber definitiv kein Buch, das unter die Haut geht! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Perfekt für sommerliche Lesestunden

Von captain cow Obwohl sie sich häufig sehr hübsch sind, kann ich doch nicht genug von ihnen kriegen. Gerade wenn das Wetter nicht so richtig mitspielt, man aber trotzdem die eigentlich so warme Jahreszeit genießen möchte, sind Sommerbücher die perfekte Methode die vielen Wolken am Himmel zu ignorieren und sich stattdessen eine schön sommerliche Umgebung vorzustellen. Auch von "Mein perfekter Sommer" erhoffte ich mir diesen Effekt. Schon beim Lesen des Klappentextes wird klar, dass man es hier nicht mit dem typischen Sommer-Sonne-Strand-Buch zu tun hat. Denn die Protagonistin Jenna flüchtet vor dem Sommer zu ihrer Patentante, die in einem kleinen von Wäldern und Wildnis umgebenen Kaff in Kanada wohnt. Jenna versucht damit der Ehekrise ihrer Eltern zu entgehen und außerdem wollte sie als begeisterte Umweltschützerin schon immer mal der Natur näher kommen als es bei den Parkbesuchen in ihrem Heimatort der Fall ist. Die rauhe Natur ist allerdings ganz anders, als sie es sich erträumt hatte, und auch das Freunde finden ist nicht so einfach wie erhofft. Schließlich halten sie alle für eine Großstadttussi und sind genervt von ihrem Weltverbesserungswahn. Es dauerte nicht lange, bis ich von Jenna und ihren Bemühungen für die Umwelt beeindruckt war. Zunächst hielt ich sie für etwas übertrieben dargestellt, doch schon nach ein paar Seiten empfand ich Jenna als erfrischend neuartige Hauptfigur für so ein Sommerbuch. Eigentlich ist sie nämlich ziemlich gewöhnlich, nur durch ihre Ideale unterscheidet sie sich von vielen altbekannten Heldinnen. Es fällt nicht schwer, sich in sie hineinzuversetzen. Bodenständig ist Jenna in jedem Fall, auch wenn mich ihre etwas unsensible Ader am Anfang doch häufiger gestört hat. Aber wie heißt es so schön? Es gibt keine Rose ohne Dornen und genau das ist hier der Fall. Auch wenn man sich die anderen Figuren ansieht, findet man viele Porzellanseiten, die hier und da von Ecken und Kanten durchbrochen werden. Keiner der von Abby McDonald erschaffenen Figuren ist perfekt, allerdings auch nicht langweilig oder berkandidelt und so macht es wahnsinnig viel Spaß sie langsam zu ergründen und die vielen Kabbeleien mit Jenna miterleben. Die Handlung setzt sich größtenteils aus Jennas Fortschritten in der kleinen kanadischen Stadt zusammen. Atemberaubend ist der Plot zwar nicht, aber ihre Bemühungen waren genug, um mich bei Laune zu halten. Es sollte einem eben bewusst sein, dass man hier ein Jugendbuch frei von Fantasy vor sich hat und die Geschichte dementsprechend auch nicht von vielen überraschenden Twists und Turns lebt. Vielmehr bezieht sich die Autorin auf Jennas Entwicklung und die ist tatsächlich gut dargestellt. Auch ihre Gefühle konnte ich sehr gut nachvollziehen. Dabei kann man Abby McDonalds Schreibstil nicht mal als außergewöhnlich gefühlsbetont oder poetisch beschreiben. Er ist locker, voller jugendsprachlicher Ausdrücke und beschreibt ziemlich schlicht, was in und um Jenna vor sich geht. Allerdings macht dieser Stil das Buch auch zu sommerlich leichter Lektüre. Dass so ein aktuelles Thema wie der Umweltschutz in einem eher leichten Buch für Teenager angesprochen wird, hat mich tatsächlich überrascht. Allerdings ist die Thematik auch nicht aufdringlich, sondern vielmehr gut in die Coming-of-Age-Geschichte um Jenna eingebettet. Man merkt eindeutig, dass schwarz-wei-Malerei selten zutrifft und man viele Kompromisse eingehen muss. Wie die Autorin ihre Hauptfigur diese Tatsache allmählich realisieren lässt, ist außerordentlich gut gelungen. Auch ich hatte am Ende das Gefühl, aus diesem Buch so einiges mitgenommen zu haben. Und deshalb kann ich nicht anders, als dieses Buch mit einem Lächeln in Erinnerung zu behalten. "Mein perfekter Sommer" ist Sommerlektüre der besseren Sorte - sympathische und authentische Figuren, ein einfacher Schreibstil und lebensnahe Situationen zeichnen das Buch aus. Dass Umweltschutz, der Kampf für die eigenen Ideale und die damit oftmals verbundenen Kompromisse eine so große Rolle spielen, ist das Tüpfelchen auf dem i. Die Neugierde auf Abby McDonalds weitere Werke wurde bei mir geweckt und deshalb kann ich nicht anders, als euch diese mal lustige, mal traurige, sehr sommerliche Geschichte ans Herz zu legen! 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nette aber kurzweilige Sommerlektüre. Von Customer

Allmählich fallen mir die Unterschiede zwischen den Jungs auf. Grady ist schroff und immer ruhelos [...] Reeve sitzt beinahe völlig still da, aber anstelle der Gelassenheit, die Ethan ausstrahlt - den es überhaupt nicht zu kratzen scheint, was um ihn herum vorgeht - wirkt Reeve so, als würde er seine ganze Energie zurückhalten. Keine Ahnung, worauf er wartet. [S. 118] Erster Satz: "Re-cycelt, re-duziert, re-generiert!" Inhalt: Der einzige Wunsch, der jungen Jenna, war es immer nur ein Teil von etwas zu sein. Und in ihrem Großstadtleben, ist sie sogar viel mehr als das: Sie ist die Hauptorganisatorin, einer Naturschutzverbindung an ihrer Schule. Zusammen mit ihrer Besten Freundin, ist sie Teil von Demonstrationen und anderen Aktionen für den Umweltschutz. Hier fühlt sich Jenna wohl, hier ist sie in ihrer kleinen Welt. Doch ihre so sichere Welt, scheint zu bröckeln, als die Ehekrise ihrer Eltern neue, viel greifbarere Dimensionen annimmt. Was bleibt: Die Flucht. Also packt Jenna ihre sieben Sachen und macht sich auf, zu ihrer Patentante, nach Kanada. Hier will sie den Sommer verbringen. Noch weiß sie nicht, dass dieser Sommer, alles verändern wird. Denn noch denkt Jenna, dass sie in der Wildnis Kanadas, als führende Umweltspezialistin, all ihren Problemen gewachsen ist. Doch wie falsch sie damit liegt, wird ihr spätestens nach ihrer Ankunft bewusst. Denn neben "Natur pur", muss sich das junge Mädchen auch ganz anderen Dingen stellen. So lernt sie die bissige Stieftochter ihrer Patentante kennen und dessen Freunde: den misstrauischen Grady, den liebenswerten Ethan und den geheimnisvollen Reeve.

Doch ein Teil ihrer Gruppe zu werden ist schwerer als erwartet, denn das kleine Grostadtmdchen, passt so gar nicht in die Wildnis Kanadas...Idee/ Umsetzung:Bei manchen Werken, muss man nur das Cover und den Titel betrachten und man kann sich sofort, ein ganz genaues Bild, der sich versteckenden Geschichte machen. Auch "Mein perketer Sommer" ist solch ein Werk. Ich nenne sie auch immer gerne: Die Sommerbcher. Was sind also jene Sommerbcher? Es sind Werke, die eine gewisse Leichtigkeit, Anziehung und Frhlichkeit verstrmen, denn man wei ganz genau, dass solch ein Buch, nur ein Happy End haben kann. Meistens sind Sommerbcher auch sehr vorhersehbar, was aber nie wirklich schlimm ist, denn auch dies ist ein Teil ihres Charakters und macht sie eben zu jener Lektre, die wir nur allzu gerne in unsere Strandtasche packen. "Mein perfekter Sommer" ist in allen Punkten ein ganz typisches Sommerbuch und genau jenes hat es fr meinen Urlaub so besonders gemacht. Trotzdem hatte es auch einige Berraschungen und eigene Zge aufzuweisen, welche ihm einen gewissen Charme und eine besondere Eigenheit verliehen haben. Auch wenn die Idee hinter den Seiten nicht neu ist, vermag dieses Werk zu berzeugen, wenn man bereit ist, sich von hohen Ansprchen zu lsen und sich einfach entfhren lsst in diese kurzweilige, seichte und leichte Geschichte.Schreibstil:Der Schreibstil von Abby McDonald ist, passend zum Inhalt des Buches, sehr einfach und leicht. Da aus der Ich-Perspektive beschrieben wird, bekommt der Leser einen guten Einblick in das Innenleben der Hauptfigur, die ihre ganz eigenen Probleme in sich trgt. Trotz allem bleibt die Art und Weise, von Abby McDonald, die Geschichte an ihre Leser zu bringen, recht oberflhlich und lsst wenig Tiefgang auffinden. Es bleibt also wieder zu sagen, dass der Schreibstil zwar recht angenehm, jedoch auch nichts fr einen Leser ist, der mit sehr hohen Ansprchen in das Werk rauscht. hnlich wie bei der Idee, findet sich auch hier eine gewisse Ungezwungenheit und Leichtigkeit, die wohl nicht jeder Zielgruppe zusagen wird, sich aber durchaus an das Gesamtbild des Werkes anpasst und so von Anfang an, keine groen Ansprche verspricht.Charaktere:Auch bei den Figuren, lsst sich der leichte, lockere und eher oberflhlichere, rote Faden der Gesamtgeschichte wiederfinden. Auer Jenna, dessen Sicht durch die Ich-Perspektive sehr gut offengelegt wird, bleiben viele andere Buchfiguren, ohne jeglichen Tiefgang zurck. Zwar wird jeder Charakter am Rande angeschnitten und somit seine Hauptwesenszge, seine Wnsche, ngste und Probleme umrissen, doch viele tiefgehendere Faktoren bleiben hinter der Oberflche verborgen. Doch auch wie bei den anderen Punkten, kann ich nur wieder betonen, dass die Geschichte dadurch keinen Charme verliert. Denn sie ist kurzweilig und einfach und dazu gedacht, ihre Leser glcklich zu machen und dies schafft sie alle Male, eben durch ihre unkomplizierte Art. Man kann sich ganz fallen lassen und in diesem Werk versinken und hat dabei nie das Gefhl, irgendetwas wrde fehlen. Jede Figur passt sehr gut in diesen "perfekten Sommer" und verleiht ihm, durch seine Art, einen ganz besonderen Beigeschmack. Besonders die Vielfalt der Figuren hat mir unglaublich gut gefallen. Denn gerade dadurch entsteht ein groer Spielraum zur Identifikation.Cover/ Titel/ Innengestaltung:Das Cover der Geschichte gefllt mir sehr gut, es passt zum Inhalt und kennzeichnet das Werk als: "Sommerbuch". Auch der Titel kennzeichnet es als solches, jedoch gefllt mir dieser nicht. Denn in meinen Augen, passt er so gar nicht zur Geschichte und ist viel zu allgemein formuliert. Da sagt mir der englische Titel schon viel mehr zu: "Boys, bears and a serious pair of hiking boots".Dieser bereitet auf die Kernpunkte der Geschichte vor und passt so viel besser zur Atmosphhre des Werkes.Die Innengestaltung, ist relativ schlicht gehalten. Die Kapitel sind nummeriert und werden einzig und allein durch die entsprechende Kapitelzahl eingeleitet.Fazit:Sommer, Sonne, Strand mehr! Und was narlich auch nicht fehlen darf: Ein seichtes, leichtes und glcklich machendes Sommerbuch. "Mein perfekter Sommer", schreit in allen Punkten laut: "Ja" und kann sich so ganz ohne Umschweife, als typische Sommerlektre outen. Durch eine einfache Idee, einen unkomplizierten Handlungsstrang und dem erwarteten Happy End, entfhrt es einen von Seite zu Seite, in die Wildnis Kanadas. Begleitet werden wir durch Jenna, das typische Grostadtmdchen, die uns durch ihre lockere und leicht naive Art und Weise, in den wohl abenteuerlichsten Sommer ihre Lebens mitnimmt.Doch Vorsicht: Wer mit zu vielen Erwartungen hinter Jenna herausscht und eine tiefgehende Lektre sucht, wird sich weder vor den Seiten, noch hinter den Seiten, in Kanada, recht wohlffhlen.Wer jedoch auf eine kurzweilige, frhliche und seichte Geschichte aus ist, zwischen Strand, Liegestuhl und Sonnenschirm, ganz bereit sich fallen zu lassen, der wird mit Abby McDonald und ihrer Jenna, ein paar schne und lustige Stunden erleben. Deshalb gibt es von mir, diesmal nur eine bedingte Kaufempfehlung

KurzbeschreibungEin Grostadtmdchen und die Jungs in Kanada ...Jenna freut sich auf einen Sommer bei ihrer Patentante in Kanada: Natur pur, se Jungs in Holzflherhemden und das alles ganz weit weg von der Ehekrise ihrer Eltern. Doch womit sie nicht gerechnet hat sind Aug-in-Auge-Begegnungen mit Elchen und noch greren Tieren, die unausstehliche Stieftochter von Tante Susie und dass der se Reeve sie fr eine planlose Grostadtussi hlt Pressestimmen"Lustig liebenswert!" (Mdchen)"Die Liebesgeschichte ist wunderschn und ich konnte mir oft ein Lcheln nicht verkneifen. Definitive Kaufempfehlung!" (LizzyNet.de)"Groartig! Eine Meisterleistung der jungen Schriftstellerin!" (Alliteratus.com)"Mein perfekter Sommer kann ich euch als mal lustige, mal traurige, sehr sommerliche Geschichte ans Herz legen" (Bloggerstimme)KurzbeschreibungEin Grostadtmdchen und die Jungs in Kanada ...Jenna freut sich auf einen Sommer bei ihrer Patentante in Kanada: Natur pur, se Jungs in Holzflherhemden und das alles ganz weit weg von der Ehekrise ihrer Eltern. Doch womit sie nicht gerechnet hat sind Aug-in-Auge-

Begegnungen mit Elchen und noch greren Tieren, die unausstehliche Stieftochter von Tante Susie und dass der se  
Reeve sie fr eine planlose Grostadtussi hlt